10. - 11. APRIL 2026

DR. REINHOLD BARTL

HYPNOTHERAPIE BEI GRENZVERLETZUNGEN

HYPNOTHERAPIE FÜR DEN WIRKSAMEN (WIEDER-)AUFBAU VON HALTUNGEN VON LEBENDIGKEIT, SCHUTZ UND WÜRDE IN DER ZUSAMMENARBEIT MIT MENSCHEN MIT GRENZVERLETZUNGS-ERFAHRUNGEN

MILTON ERICKSON INSTITUT für Hypnosystemische Kompetenzerweiterung INNSBRUCK

Einladung zum offenen Weiterbildungs-Seminar des M.E.I. - Innsbruck

DR. REINHOLD BARTL

HYPNOTHERAPIE BEI GRENZVERLETZUNGEN

HYPNOTHERAPIE FÜR DEN WIRKSAMEN (WIEDER-)AUFBAU VON HALTUNGEN VON LEBENDIGKEIT, SCHUTZ UND WÜRDE IN DER ZUSAMMENARBEIT MIT MENSCHEN MIT GRENZVERLETZUNGS-ERFAHRUNGEN

Der Workshop beschäftigt sich mit einem wesentlichen Aspekt in der Zusammenarbeit mit Menschen mit traumatisierenden und grenzverletzenden Erfahrungen: Dem Aufbau von (körperlichen und emotionalen) Haltungen zu solchen biografischen Geschehnissen, die einschränkende Auswirkung auf die gegenwärtige Lebensqualität von Menschen haben!

Der Workshop gibt eine kurze konzeptuelle Einführung in das gegenwärtige neurobiologische Verständnis des Zusammenwirkens von Körper und Psyche, dem Erleben von „Zeit" und dem Wissen um die Arbeitsweise des autobiografischen Gedächtnisses.

Dann werden systematisch methodische Schritte vorgestellt und erfahrbar gemacht, die für den Aufbau von solchen körperlichen und psychische Haltungen unterstützend sind, die nachhaltig Einfluss auf das Erleben der betroffenen Menschen haben.

DIDAKTIK

Die Seminarinhalte werden in kurzen Theorieeinheiten, Demonstrationen und Übungseinheiten den Teilnehmer:innen vermittelt. Das Seminar ist so gestaltet, dass auch Kolleg:innen ohne explizite hypnotherapeutische Weiterbildung von dem Seminar profitieren können.

MÖGLICHE INHALTE

- (Psychische und körperliche) Haltungen als notwendige Vorbereitung für die Bearbeitung emotional bewegender Themen
- Wie das autopoietische Gedächtnis über den Körper unsere Haltungen zu Gestern, Heute und Morgen organisiert
- Nutzung körperlichen Wissens, das ein berührendes Beschäftigen mit biografischen Inhalten möglich macht
- „Haltende" Beweglichkeit für organismische und emotionale Regulationskompetenz bei Themen wie Scham, Schuld, Aggression und Parentifizierung etc.
- Symbolisierungen und Metaphern für organismisch-emotionale Selbstheilungsprozesse
- Kleine Anker für besondere „Schmuckstücke des Lebens"
- Resonanzförderliche Haltungen von Fürsorge, Distanz und Kompetenzutrauen für Psychotherapeut:innen
- Kleine Körperübungen und Trancen für wohltuende emotionale Bewegung

Die angebotenen Inhalten können in psychotherapeutischen und beratenden Kontexten bei Angst, Suchtproblemen, Erschöpfungsdynamiken und somatopsychischen Symptomen, die im Kontext von Grenzverletzungen stehen, angewandt werden.

ZUR PERSON DES REFERENTEN

Dr. Reinhold Bartl ist Ausbilder der Milton Erickson Gesellschaft und leitet das Milton Erickson Institut Innsbruck. Er arbeitet als Psychotherapeut und Coach in eigener Praxis. Schwerpunkte seiner Arbeit sind die therapeutische Zusammenarbeit mit Menschen mit langjährigen „schweren" Störungen, Klient:innen mit psychosomatischen Störungen und chronischen Schmerzen, Traumaerfahrungen sowie Sucht-, Erschöpfungs- und Eskalationsdynamiken.

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Seminarort:	Innsbruck (Räumlichkeiten werden noch bekanntgegeben)
Zeit:	Freitag, 10. April 2026 14°° bis 20°° und Samstag, 11. April 2026 9°° bis 17°°
Kosten:	€ 480.- inkl. 20% Mwst.
Arbeitseinheiten:	16
Anmeldung online:	www.mei-innsbruck.at
	Milton Erickson Institut Innsbruck Roseggerstraße 2 A-6020 Innsbruck Tel: 0043/664/3805072 office@mei-innsbruck.at

Das Seminar kann im Rahmen der Fortbildungsrichtlinien der M.E.G. als C-Seminar anerkannt werden.

Anmeldung

Die Anmeldung ist verbindlich, wenn der Seminarbeitrag nach Rechnungslegung auf unserem Konto eingelangt ist. Anmeldungen können nur online oder schriftlich per E-Mail erfolgen und werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens entgegengenommen.

Stornierungen bis 4 Wochen vor Seminarbeginn sind gebührenfrei, danach berechnen wir 50% der Kursgebühr. Bei einer Abmeldung ab einer Woche vor Veranstaltungs-beginn werden 100% des Veranstaltungspreises einbehalten. Bei Nicht-Erscheinen wird die gesamte Kursgebühr einbehalten.

Die oben angeführten Preise beinhalten den Besuch des Seminars und die Arbeitsunterlagen. Individuelle Aufenthalts- und Verpflegungskosten sind **nicht** inkludiert.